

Mlle Müllerin an H. Rast in Egerfayan

Zulle den 24. Novbr 1772.

Ich habe Herrn Krüger zugleich mit den Bedingungen der Königin
verfaßt, habe sie auch dem Augenblicke übergeben, welche
also nicht unangenehm zu werden zu sein, das ich angebracht
ist.

Verständener Briefwechsel

Womit die mich schreiben, das sie ab vorzugeben sollen, so
schreibe mir die Zahlen an, sind die selben nicht zu
einigen, das sie gut sein werden, aber ich müßte mir darü-
ber nicht, das sie nicht zu schreiben in diesem Zeit.
Wäre lieber sie denn? Sie schreiben man sehr freundlich in
Egerfayan, unendlich was die Personen anbelangt, ab
sich der für sich, das sie die Personen anbelangt, ab
freigewillig übergeben haben, wie weit ich mich begreife.
Ich, wie ich ist. Wird mich ich etwas davon vernehmen,
das wir bald wieder nach Hannover kommen? In
Lambury mich für mich eine Augenblicke davon zu-
kunft, ab sich der, als wenn wir mit Longueville
erwarten, was sagen sie davon? In Zulle sind wir noch
nicht, den Hannoverischen Hofstaat haben wir mich nicht,
ab nicht ganz alle sagen, das wir unsere Häuser verlassen,
aber ab bleibt ich dabei, ich wollte mich einigen, das ich
dabei bleiben, sonst wird es nicht unangenehm vorzugeben,
früher ist. Die haben mich immer starker verfaßt von
der Königin wird wir bey ihr sind, welche Margareta

wird ich mich ist mich kein Wort davon vernahm worden,
was wir haben sollen, oder wann wir was bringen wür-
den, was mannen sie davon? Was geht ab denn die and-
ern Jungfern, die bey der Königin verwesen sind, was sal-
den sie sich an? Wird ich dich wieder mich der alten
Zeit als einjungfer zu sein? ist doch das, das
ich. Hört an ichan verhofft ichden wird, weil es
nicht sein kann. Wenn es mich nicht recht wäre,
ich bidde ichan, wenn sie offen sind in die größte Gefahr zu
gehen, denn die Frauen mich Gold vor, sonst schreiben
den mich das sie selber sind Königin. Den sie mich
nicht zu schreiben. Zulu ist einjunge als Frauenburg
Der Königin ich zimme sind ganz artig erachtet, mich
haben wir gute Kammer. Hier liegt viel Nobles in
Zulu, alle Montag ist starck für am Hofe, und alle Mit-
tuch werden Cavalier angestrichelt zu sehn und alle
Abend 3 bis 4 Stunden mit der Nacht, es geht mich sehr
brillant zu. Ein zu. v. Plest kommt mich sehr gut, und
gerne mich die Normittuch particulier Auktion, die
Königin haben ich mich ein paar mal besuch.
Ich sag bey ichan, das michst